

künstlerhaus 1050

LANGE NACHT DER MUSEEN

6. Oktober 2018, 18 – 01 Uhr

KÜNSTLERHAUS 1050

19:30 UHR: FÜHRUNG „SOLD OUT“

Künstlerinnenführung und Artist Talk mit Eva Kees und Karin Maria Pfeifer

20:30 UHR: PERFORMANCE MIT SULA ZIMMERBERGER

KÜNSTLERHAUS 1050 @ VHS KUNSTHANDWERK

19 – 21 Uhr: Das Künstlerhaus ist mit einem spannenden Druckworkshop in der VHS KunstHandwerk zu Gast: mit der Künstlerin Eva Sarközi Pusztai können Sie die Technik der Monotypie ausprobieren und kleine und größere Kunstwerke schaffen. <http://members.aon.at/esarkozi>

KOMMUNIKATION & SELBSTVERMARKTUNG

9. November 2018, 17 – 20 Uhr

VHS KunstHandWerk

Praktische Tipps und Informationen für Künstler*innen

Anmeldung: [VHS KunstHandWerk](#)

Kursleitung Künstlerhaus 1050

VIENNA ART WEEK

Symposium SOLD OUT – Anti-Propaganda

22. November 2018, 18 – 22 Uhr

Lectures in englischer Sprache, Lese-Performance, Round Table

KÜNSTLERISCHE TECHNIKEN MIT MITGLIEDERN DES KÜNSTLERAUSES

Die Künstler*innen des Künstlerhauses teilen exklusiv in einem interaktiven Workshop ihr fachliches Wissen und ihre künstlerische Begabung mit den Teilnehmer*innen. Jeder Workshop ist einer künstlerischen Technik gewidmet und wird von einem Mitglied des Künstlerhauses geleitet. Die angebotenen Techniken umfassen u.a. Kaltnadelradierung, Malerei, Zeichnung und Lithographie.

Ablauf: Die Künstler*innen geben zu Beginn anhand ausgewählter eigener Arbeiten eine künstlerische und theoretische Einführung zum Workshopthema (ca. 30 Minuten). Danach wird gemeinsam praktisch gearbeitet. Die Workshopreihe „Künstlerische Techniken“ ist eine einzigartige Gelegenheit für Kunststudent*innen, Kunstpädagog*innen, Designer*innen, professionelle und angehende Künstler*innen sowie für Kunstinteressierte ihr Wissen zu erweitern und eine professionelle Anleitung für ihr eigenes Schaffen zu erhalten.

TIEFDRUCK FÜR NEUGIERIGE

Vom zeichnerischen Arbeiten mit Nadel & Säure

Kaltnadelradierung, Strichätzung, Aquatinta

27. November 2018

4. Dezember 2018

11. Dezember 2018

Jeweils 18 – 21 Uhr

Workshopleitung: Natalia Weiss, www.natalia-weiss.at

Kursbeitrag: Euro 150,-

Anmeldung: kunstvermittlung@k-haus.at

künstlerhaus 1050

PORTRAITS FÜR GROSS UND KLEIN INTEGRATIONSWOCHE 2018

28. April 2018, 14 – 16 Uhr

Rundgang durch das Künstlerhaus 1050. Danach kreatives Arbeiten für alle von 6 bis 99 Jahren im Atelier zum Thema Portrait: gezeichnet, gemalt, geschrieben, getanzt, gesungen. Eintritt frei.

OFFENES ATELIER – MUTTERTAGSAKTION

12. Mai 2018, 14 – 16 Uhr

Offenes Atelier für Familien, ganztags Aktion auf Taschen / Kataloge

PIRATENCAMP

2. Juni 2018, 14 – 16 Uhr

Piraten sind so wie Künstler sehr erfinderisch: aus gefundenen Materialien entstehen neue wundersame Dinge. Wir designen eine Piratenflagge und denken uns lustige Kapitänsnamen aus. Alte Getränkepackungen, Dosen, Flaschen und Kartons werden zu Piratenschiffen.

OFFENES ATELIER – VATERTAGSAKTION

9. Juni 2018, 14 – 16 Uhr

Offenes Atelier für Familien. Ganztags Aktion auf Taschen / Kataloge

FÄDEN VERBINDEN

23 und 30. Juni 2018, 14 – 16 Uhr

Workshop in der Ausstellung mit der Künstlerin Aiko Kazuko Kurosaki

KINDERUNI KUNST

4. und 5. Juli 2018, 10 – 13 Uhr

www.kinderunikunst.at

FERIENSPIEL: SOMMER IM ATELIER

9., 10., 11., 12. und 13. Juli 2018, 14 – 17 Uhr

In unserem experimentellen Sommeratelier warten jeden Tag neue Experimente

ERLEBNIS KÜNSTLERHAUS @ VIENNA CONTEMPORARY

28. September 2018, 12 – 18 Uhr

Das Künstlerhaus und die [viennacontemporary](http://viennacontemporary.com) setzen die Kooperation für das Familienprogramm fort. Ein spezielles Vermittlungsprogramm für Kinder von 3 bis 12 Jahren auf der Messe

HANDABDRÜCKE

13. und 20. Oktober 2018, 14 – 16 Uhr

Ein Handabdruck kann so viel mehr sein, als nur das Abbild unserer Hand. Wir erfinden aus unseren Handabdrücken neue Wesen – egal ob Tiere, Menschen oder Fahrzeuge – und lassen unsere Hand viele Geschichten erzählen. Im Rahmen der Ausstellung „SOLD OUT – Anti-Propaganda. Mit den Widersprüchen der Gesellschaft leben“

DIE MACHT DER BILDER

10. und 17. November 2018, 14 – 16 Uhr

Wir gestalten unsere eigenen Werbeplakate. Dafür brauchen wir: etwas, das dir am Herzen liegt (Objekte, Spiele, Hobbies...), einen einzigartigen Namen und natürlich ein überzeugendes Bild. Mit viel Kreativität und verschiedenen künstlerischen Techniken nimmt deine Vision Gestalt an. Im Rahmen der Ausstellung „SOLD OUT – Anti-Propaganda. Mit den Widersprüchen der Gesellschaft leben“

OFFENES ATELIER

1. und 15. Dezember 2018, 14 – 16 Uhr

Wir gestalten Adventskalender, persönliche Geschenkanhänger, Weihnachtskarten, einzigartiges Geschenkpapier und kleine Geschenke für Freunde und Verwandte.

VERMITTLUNG IM RAHMEN DER AUSSTELLUNGEN



EIKON Award (45+)

Katrín Elvarsdóttir, Susan MacWilliam, Gabriele Rothemann

16. Februar bis 14. April 2018

Die Ausstellung zeigt die Gewinnerinnen des EIKON 45+ Award. Der Award ist ein europaweiter Preis für Fotografinnen und Medienkünstlerinnen ab 45 und wurde von EIKON anlässlich der Herausgabe des 100. Heftes ausgeschrieben.

Ehrenschatz: Valie Export

Jury: Jürgen Klauke, Margot Pilz (Mitglied des Künstlerhauses) und Aesa Sigurjónsdóttir

Idee und Konzept: Marielis Seyler (Mitglied des Künstlerhauses) und Nela Eggenberger

SCHULEN & GRUPPEN

INFORMATIONSVORANSTALTUNG

Erlebnisraum Künstlerhaus SS 2018

Montag, 19. Februar 2018, 16 – 18 Uhr

Anmeldung: kunstvermittlung@k-haus.at | +43 1 5879663

FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG

Dauer: 60 Minuten, max. 25 Personen, Führungspauschale: Euro 50,-

FOTOGRAFIEREN OHNE KAMERA

1. – 8. Schulstufe

Wir bauen eine Lochkamera und erforschen die Grundlagen der fotografischen Technik. Danach experimentieren wir mit der alten Fototechnik Cyanotypie, auch Blaudruck genannt, und stellen Fotogramme und blaue Bilder her.

Dauer: 90 / 120 Minuten

Workshopbeitrag: Euro 10,- pro Person

[Unter 17 Personen Pauschale: Euro 170,-]

künstlerhaus 1050

AMICI ARBORUM

Workshop mit Marielis Seyler

1. – 8. Schulstufe

Die Künstlerin Marielis Seyler (Mitglied des Künstlerhauses) fotografiert abgesägte Bäume bzw. Baumstümpfe und ihre Umgebung. Sie fertigt Schwarzweißvergrößerungen an, aus denen durch Übermalungen neue Kunstwerke entstehen.

Dauer: 90 / 120 Minuten

Workshopbeitrag: Euro 5,- pro Person

[Unter 17 Personen Pauschale: Euro 80,-]

ALTERNATIV REISEN

5. – 13. Schulstufe

Der Workshop startet mit einer Einführung in die Geschichte und Technik der Fotografie. Danach wenden die Teilnehmer*innen ihre Fertigkeiten und künstlerische Energie in einem praktischen Fotografie Projekt an: nach Anleitung erkunden sie den Bezirk Margareten und halten mit der Kamera ihre Eindrücke fest. Die entstanden Arbeiten werden mit dem Hashtag *#AlternativReisen* in einer virtuellen Ausstellung versammelt.

Dauer: 180 Minuten

Workshopbeitrag: Euro 10,- pro Person

[Unter 17 Personen Pauschale: Euro 170,-]

ERWACHSENE

INSTAGRAM FOTO WETTBEWERB *#FrauenPortraits*

Aufgabe: Frauen portraitieren, ohne sie auf dem Foto direkt abzubilden. Die Fotos werden ausgearbeitet und am 14. April 2018 um 16 Uhr im Atelier im Künstlerhaus 1050 präsentiert.

WOMEN WHO WORRY – PODIUMSDISKUSSION

8. März 2018, 19 – 21 Uhr

Am Podium: Margot Pilz, Ursula Maria Probst

Moderation: Nela Eggenberger

KÜNSTLERINNENFÜHRUNGEN

Gabriele Rothemann

22. März 2018, 19 Uhr

Susan MacWilliam, Peter Mulacz

11. April 2018, 19 Uhr

Susan MacWilliam diskutiert ihre in der Ausstellung gezeigten Werke mit Peter Mulacz, Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Parapsychologie und weitere Grenzbereiche der Wissenschaften (www.parapsychologie.ac.at), sowie Lektor an der Sigmund Freud Privatuniversität (www.sfu.ac.at). In englischer Sprache.

KINDER & FAMILIEN

FOTOGRAFIEREN OHNE KAMERA

10. März 2018, 14 – 16 Uhr

AMICI ARBORUM - BAUMFREUNDE

Workshop mit Marielis Seyler

7. April 2018, 14 – 16 Uhr

ÜBER_LEBEN

niemand mischt sich ein

Offener Arbeitsraum / Guerillaprojektion

27. April bis 19. Mai 2018

niemand mischt sich ein | zufallsindoktrinator # 147 ist ein partizipatorisch-gesellschafts- und kulturpolitisches Kunstprojekt, dass sich offensiv und konsequent für die nationale und internationale Selbstverständlichkeit von Demokratie, Menschenrechten, Selbstbestimmung, Gemeinwohl und Fairness in allen Bereichen positioniert. Während des Ausstellungszeitraumes wird starsky und ein variables, offenes, durchlässiges Team vor Ort arbeiten, Impulstalks, Workshops und Vermittlungsprogramme anbieten. Ausstellungsbesucher*innen werden eingeladen, sich an den Prozessen zu beteiligen. Höhepunkt dieses gemeinsamen Arbeitsprozesses ist eine fahrende Guerillaprojektion am 9. Mai 2018, ab 20.30 Uhr (Treffpunkt Künstlerhaus 1050)
niemand.starsky.at | www.starsky.at

SCHULEN & GRUPPEN

OFFENES ATELIER MIT STARSKY

5. – 13. Schulstufe

Die Schüler*innen arbeiten mit starsky an eigenen Ideen für Guerilla-Projektionen. Was beschäftigt junge Menschen heute? Wie stehen sie zu den Themen Migration, Macht, Staat?

Dauer: 90 / 120 Minuten

Workshopbeitrag: Euro 3,- pro Person

[Unter 17 Personen Pauschale: Euro 50,-]

UEBER_LEBEN

ENTROPY

Installation / Art-Lab / Performance

25. Mai bis 16. Juni 2018

ENTROPY ist eine mediale Raum-Installation, die über Diskurse aus Wissenschaft, Technik, Ökonomie, Politik und Kunst, ein Realitätsbild der Gegenwart herstellt. Über ein Monat wird ein kollaboratives Kunst-LABor, das am transdisziplinären Diskurs zur Erkundung des Entropie Begriffes arbeitet, im Künstlerhaus 1050 eingerichtet und als begehbare mediale Installation gezeigt.

Eine transdisziplinäre Community aus Expert*innen und Künstler*innen hat über zwei Jahre in wechselnden LABorsituationen einen transdisziplinären Diskurs über die Effekte der Entropie auf Ökonomie, Politik, Kommunikation und Umwelt geführt: Florian Bogner (AT), Christian Faubel (DE), Prof. Stefan Glasauer (DE), Max Hoffmann (US/AT), Friedrich Hausen (DE), Prof. Margarete Jahrmann (AT), Marian Kaiser (DE), Florian Kmet (AT), Peter Koger (AT), Käthe Kruse (DE), Ulli Kühn (AT), Micheal Loizenbauer (AT), Barbara Lubich (DE), Prof. Armin Medosch (AT), Gerald Nestler (AT), Pit Noack (DE), DI. Tobias Nöbauer (AT/US), Hanada Al Refai (SY), MELA Marie Spaemann (AT), Lucie Strecker (DE), Christina Hartl-Prager (AT), Roman Harrer (AT), Louise Linsenbolz (AT), Thomas Wagensommerer (AT) u.a.

Aus diesen installativen Inseln der Entropiediskussion hat Thomas J. Jelinek eine mediale Rauminstallation entwickelt, die zur Durchwanderung und Kommunikation einladet.

SCHULEN & GRUPPEN

INTERAKTIVES KUNST-LABOR MIT THOMAS JELINEK

BUCHBAR IM ZEITRAUM: 25. MAI – 1. JUNI 2018 | 11. – 16. JUNI 2018

11. – 13. SCHULSTUFE

Die Schüler*innen durchwandern mit Thomas Jelinek seine mediale Rauminstallation im Künstlerhaus 1050. Sie stellen sich dabei gemeinsam mit dem Künstler folgenden Fragenkomplexen: Welche aktuellen Diskurse aus Wissenschaft, Technik, Ökonomie, Politik und Kunst beschäftigen die Schüler*innen? Welches

Realitätsbild wird den Schüler*innen vermittelt? Welches Realitätsbild möchten sie selbst vermitteln? Die Schüler*innen halten ihre Gedanken fest und integrieren sie in das Kunst-LABor zur weiteren Verwertung.

Workshopbeitrag: Euro 3,- pro Person

[Unter 17 Personen Pauschale: Euro 50,-]

UEBER_LEBEN

RED lines - connected

Aiko Kazuko Kurosaki

22. Juni bis 14. Juli 2018



© Petra Paul

Die Farbe ROT evoziert zahlreiche Assoziationen wie Liebe, Aggression, Blut oder Leidenschaft. Der FADEN zieht sich durch traditionelle und moderne Kulturen mit Bedeutungen wie Verbindung, Vernetzung, Zusammenhalt oder Schicksal. In Kombination wird dem roten Faden ein starker Symbolgehalt zugeschrieben: die Lebensader, der Lebensfaden in der griechischen Mythologie, der rote Schicksalsfaden, der nach alter japanischer Vorstellung zwei Menschen verbindet. Gegenwärtig ist der Begriff "Rote Linie" als Grenzsymbols, dessen Überschreitung nicht wieder rückgängig zu machende Folgen hat, wie im Kontext des Klimawandels oder in der Politik, stark präsent.

Aiko Kazuko Kurosaki verknüpft in einem performativen Akt eine lange rote Schnur zu einer Installation. Die politisch aktivistischen Symbolinstrumentarien und die damit verbundenen Emotionen werden in eine Skulptur transformiert. Die Erfahrung und Beherrschung des Körpers – konfrontiert mit der Unberechenbarkeit des Materials, der Gegebenheit des Ortes und des Moments – ergeben eine Spannung, in deren Feld wiederum den Betrachtenden eigenes Imaginationspotenzial eröffnet wird.

KINDER & FAMILIEN

ROTE FÄDEN VERBINDEN

23. und 30. Juni 2018, 14 – 16 Uhr

Die Künstlerin Aiko arbeitet im Künstlerhaus an ihrer Ausstellung: sie spannt einen roten Faden quer durch den Raum. Hilf ihr dabei! Dauer: 120 Minuten

SCHULEN & GRUPPEN

ROTE FÄDEN VERBINDEN

Die Schüler*innen arbeiten mit der Künstlerin Aiko gemeinsam an ihrer Ausstellung. Begriffe und Assoziationen werden zu imaginären und realen Räumen. Im Vordergrund stehen das gemeinschaftliche Arbeiten mit dem Material und die Achtsamkeit im Umgang mit diesen und den anderen Menschen Raum. Neue Netzwerke entstehen und wachsen.

Dauer: 90 / 120 Minuten

Workshopbeitrag: Euro 3,- pro Person

[Unter 17 Personen Pauschale: Euro 50,-]

SOLD OUT – Anti-Propaganda **Mit den Widersprüchen der Gesellschaft leben** 13. September 2018 bis 3. Februar 2019



Eva Kees, emoji/nudes #02_blue, 2016 © Eva Kees

SOLD OUT besteht aus einer Ausstellung und einem Symposium. Es beschäftigt sich mit Resilienzen in Kunst und Demokratie in Europa. Künstler*innen präsentieren innovative Ideen zu resilienten Gesellschaften und Handlungsansätze für den Umgang mit krisenhaften Situationen. Krisen können damit ein Auftakt und eine Chance für die Diskussion über gesellschaftliche Werte und Utopien darstellen und als Möglichkeiten des Widerstands begriffen werden. Angeschchnittene Themen sind auch Fake-News, Anti-Propaganda, Aufklärung, politische Bildung, die Macht der Bilder.

Kuratorin

Luise Kloos

Künstler*innen

Sarah Bildstein, Silvia Grossmann, Maria Hanl, Eva Kees, Luise Kloos, Anne Kückelhaus, Aurelia Meinhart, Falk Messerschmidt, Angela Wiedermann, Julian Palacz, Karin Maria Pfeiffer, Roanna Rahman, Stjepan Sandrk, Davide Skerlj, Josip Zanki
[Plakate, Projektionen, Skulpturen, Gemälde, Glasarbeiten]

ERWACHSENE

OFFENER AUSSTELLUNGSRUNDGANG

18. Oktober 2018, 18 Uhr

13. Dezember 2018, 18 Uhr

KINDER & FAMILIEN

HANDABDRÜCKE

13. und 20. Oktober 2018, 14 – 16 Uhr

Ein Handabdruck kann so viel mehr sein, als nur das Abbild unserer Hand. Wir erfinden aus unseren Handabdrücken neue Wesen – egal ob Tiere, Menschen oder Fahrzeuge – und lassen unsere Hand viele Geschichten erzählen.

künstlerhaus 1050

DIE MACHT DER BILDER

10. und 17. November 2018, 14 – 16 Uhr

Wir gestalten unsere eigenen Werbeplakate. Dafür brauchen wir: etwas, das dir am Herzen liegt (Objekte, Spiele, Hobbies...), einen einzigartigen Namen und natürlich ein überzeugendes Bild. Mit viel Kreativität und verschiedenen künstlerischen Techniken nimmst du deine Vision Gestalt an.

Workshopbeitrag

Kinder & Erwachsene: je Euro 5,-

Mit Aktivcard: je Euro 3,- (www.kinderaktivcard.at)

Mitglieder Künstlerhaus, GBKKÖ / Verein der Freunde des Künstlerhauses: je Euro 2,-

SCHULEN UND GRUPPEN

INFORMATIONSVORANSTALTUNG FÜR PÄDAGOG*INNEN / GRUPPENLEITER*INNEN

17. September 2018, 16 – 18 Uhr

FÜHRUNG

Dauer: 45 Minuten

Führungspauschale: Euro 50,-

HANDABDRÜCKE

1. – 4. Schulstufe

Der Handabdruck steht im Zentrum der Arbeiten von Davide Skerlj. Der Künstler führt uns vor Augen, dass sich der Handabdruck von uns allen nicht unterscheidet – höchstens in der Größe. Wir greifen diesen Gedanken auf und setzen unsere Hand zur künstlerischen Gestaltung ein. Ein Handabdruck kann so viel mehr sein, als nur das Abbild unserer Hand. Wir erfinden aus unseren Handabdrücken neue Wesen – egal ob Tiere, Menschen oder Fahrzeuge – und lassen unsere Hand viele Geschichten erzählen.

DIE MACHT DER BILDER

Was verbirgt sich dahinter?

5. – 8. Schulstufe

Werbung begegnet uns überall: auf dem Weg zur Schule in Form von überdimensionalen Plakaten, in der Zeitung, im Fernsehen und im Internet. Wir können ihr kaum entkommen. Vielleicht nehmen wir sie deshalb auch gar nicht mehr bewusst wahr. Dennoch beeinflusst sie unser Verhalten mehr als wir denken. Deshalb ist es wichtig, dass wir uns dem Thema stellen und das Gesehene bewusst hinterfragen. Anhand von Plakaten, Anzeigen und Videos versuchen wir gemeinsam die Mechanismen der Werbeindustrie offenzulegen. Ausgehend davon versuchen wir gemeinsam zu erarbeiten, was die Werbung von der Propaganda unterscheidet.

Die Teilnehmer*innen übersetzen die Eindrücke und das gewonnene Wissen in Plakate bzw. Collage die über den Hashtag #SoldOut als virtuelle Ausstellung besichtigt werden können.

Dauer: 120 Minuten

Workshopbeitrag: Euro 5,- pro Kind | unter 17 Kindern Pauschale: Euro 80,-

DIE MACHT DER BILDER

Werbung / Propaganda / Aufklärung

9. – 13. Schulstufe

Bilder prägen unseren Alltag. Sie unterhalten uns, informieren uns über aktuelle Vorkommnisse, erklären uns Zusammenhänge und berühren uns emotional. Doch wer hat sie gemacht? Zu welchem Zweck und Ziel? Oft vergessen wir dies zu hinterfragen.

Bilder haben eine starke Wirkung. Die Werbung setzt dies bewusst ein um unsere Kaufverhalten zu beeinflussen. Auch Medien bauen auf die emotionale Wirkung von Bildmaterial und verfolgen dabei manchmal bestimmte Strategien. Und was wäre der Wahlkampf ohne fesselndes Bildmaterial?

Ausgehend von den Arbeiten in der Ausstellungen, aktuellen Nachrichten und Werbeanzeigen beschäftigen wir uns mit den Begriffen Werbung und Propaganda. Was ist Propaganda, wo finden wir sie und was macht sie mit uns?

Die Teilnehmer*innen übersetzen die Eindrücke und das gewonnene Wissen in Plakate bzw. Collage die über den Hashtag #SoldOutAntipropaganda als virtuelle Ausstellung besichtigt werden können.

Dauer: 120 Minuten

Workshopbeitrag: Euro 5,- pro Kind | unter 17 Kindern: Euro 80,-

PARTIZIPATIVE SCHULPROJEKTE 2018

Im Rahmen der Initiative culture connected des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung, organisiert und betreut von KulturKontakt Austria.

Projektzeitraum: Jänner bis Juni 2018

Die Projektleiter*innen an den Bildungsinstituten sind Mitglieder des Künstlerhauses, Gesellschaft bildender Künstlerinnen und Künstler Österreichs.

KULTURELLE UND DEMOKRATISCHE (AUS)BILDUNG III

Projektpartner: Bakip 21

Projektleitung: Manuela Kaltenegger

Das Projekt ist die dritte Zusammenarbeit der Bakip 21 mit dem Künstlerhaus. Im Rahmen der Kooperation entwickelten Schüler*innen 2016 und 2017 kreative integrative Workshops für Kindergartengruppen. Diese werden von den Schüler*innen 2018 weiterentwickelt, wobei der Fokus auf den künstlerisch-kreativen Elementen liegt. Die kreative Auseinandersetzung dient in den Workshops als Medium, um Kindergartenkindern spielerisch-kreativ demokratische Werte und Perspektiven zu vermitteln. Im Zentrum der Auseinandersetzung steht, wie das Medium Kunst und das aktive kreative Schaffen bewusst eingesetzt werden können, um so zentrale Themen wie soziale und kulturelle Diversität, transnationale Identität, Inklusion, Respekt und eine dialogorientierte Kommunikationskultur im Kindergarten zu behandeln.

FRIEDENSWEG 1050

Kooperation mit der Mode- und Kunstschule Herbststraße

Projektleitung: Dora Kuthy

Künstlerische Leitung: Manuela Picallo Gil (www.manuelapicallogil.com)

Die Schüler*innen erarbeiten gemeinsam mit der Projektleitung in einem partizipativen und kreativen Prozess den weiten Themenkomplex Frieden. Bei einem Rundgang durch Margareten erfahren sie interessantes zu ausgewählten Orten bzw. Personen, die sich für den Frieden eingesetzt haben oder es gegenwärtig tun. An den einzelnen Stationen werden verschiedene Schwerpunkte behandelt: Demokratie und Wahlrecht, Bildung und Sprache, Ungleichheit aufgrund des Geschlechts, Armut, Recht auf Arbeit usw. Im zweiten – praktischen – Teil steht die Konzeption und Umsetzung eines Friedensdenkmals im Fokus. Einführend geben die Vermittlerinnen des Künstlerhauses einen kurzen historischen und kunstgeschichtlichen Abriss zu Denkmälern und möglichen kreativen Ausdrucksformen. Anschließend entwickeln die Schüler*innen aufbauend auf einer gemeinsamen Reflexion des Friedenswegs 1050 und des theoretischen Inputs der Vermittlerinnen ihr persönliches Friedensdenkmal.



künstlerhaus 1050

PARTIZIPATIVES COMMUNITY PROJEKT 2018

Gestaltung Hundsturmpark - Künstlerhaus 1050 & TIW

Projektzeitraum: Februar bis Juni 2018

Jugendliche des Vereins T.I.W. - Verein für Training, Integration & Weiterbildung gestalteten mit dem Künstlerhaus und eingeladenen Künstler*innen den Hundsturmpark. Die Bodenflächen, Sitzbänke und Tische sowie eine freie Wandfläche im Park wurden nach einem von den Teilnehmer*innen erarbeiteten Farbkonzept verschönert. Die Jugendlichen arbeiten dafür mit den Betreuer*innen von T.I.W. Kulturvermittlerinnen des Künstlerhauses und dem Street-Art Künstler Toyz zusammen.

Das Farbkonzept setzte die Rolle des Hundsturmparks als Festivalzentrum für das Stadtteilfestival Wien 5 – Die Kunst der Nachbarschaft – Ein Stadtprojekt des Jungen Volkstheaters (25. – 27. Mai 2018) visuell um. Der geografische Mittelpunkt des Parks wurde für die Festivaldauer und darüber hinaus zum pulsierenden, farbenfrohen Zentrum von ganz Margareten. #Wien5

Verein TIW

Der Verein TIW ist ein gemeinnütziger Verein, der sich mit der Zielgruppe der benachteiligten Jugendlichen beschäftigt. Die Philosophie ist, dass jeder Jugendliche Potenzial hat. Alle Projekte stehen im Kontext mit dem Thema Arbeit. www.verein-tiw.at

Toyz

www.instagram.com/toyz_onetwo

www.oxymoron-galerie.at

Initiiert von: Wien 5 - Die Kunst der Nachbarschaft

www.volkstheater.at/stueck/wien-5-die-kunst-der-nachbarschaft



■■■■ künstlerhaus 1050

DIE ROTE WAND



Marielis Seyler, Claudia Wadlegger, April 2017

DIE ROTE WAND ist ein offener Aktionsraum von Mitgliedern des Künstlerhauses. Vielfältig und interdisziplinär wie der Verein, besteht DIE ROTE WAND aus Vorträgen, Performances, künstlerischen Interventionen, Filmscreenings u.v.m. Jedes Mitglied des Künstlerhauses ist herzlich eingeladen, die ROTE WAND aktiv zu bespielen und zu beleben. Koordination: Marielis Seyler

Kurt Brazda über Lore Heuermann
7. Februar 2018, 18 Uhr

Tatjana Hardikov und Olivier Hölzl
7. März 2018, 18 Uhr

Tatjana Hardikov: www.tatjanahardikov.com | Olivier Hölzl: www.livil.at

Christina Werner
4. April 2018, 18 Uhr
www.christinawerner.com

Yuko Ichikawa
2. Mai 2018, 18 Uhr
www.yukoichikawa.com

wechselstrom
6. Juni 2018, 18 Uhr
www.wechsel-strom.net

Larissa Tomassetti
1. August 2018, 18 Uhr
www.larissa-tomassetti.com

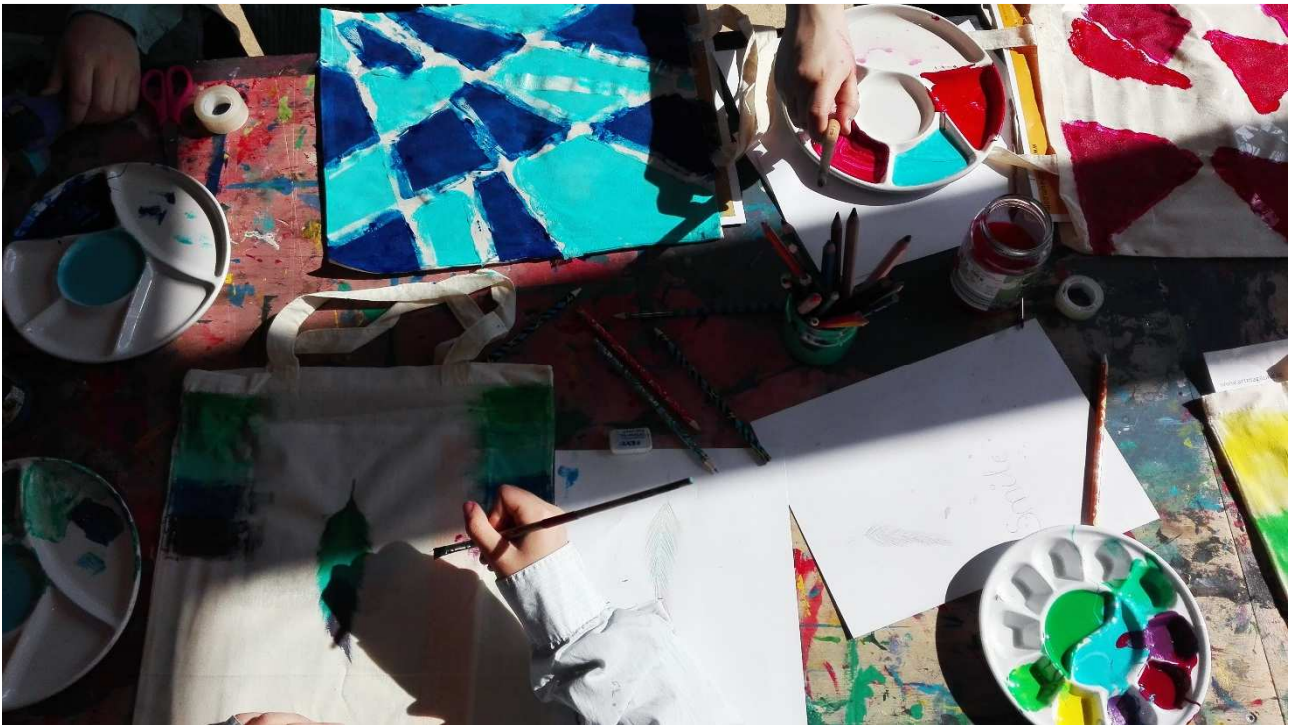
Lore Heumann
5. September 2018
www.loreheuermann.at

Günther Oberhollenzer
3. Oktober 2018
www.liebezurkunst.com

Anke Armandi mit Franzobel
7. November 2018
<http://ankearmandi.com>

CEMS
5. Dezember 2018
<http://endlicher.at/cems.html>, <http://salon-beautyfree.klingt.org/indexcy.htm>

PERMANENTES WORKSHOPANGEBOT



GRUNDTECHNIKEN UND MATERIALKUNDE

Wissenswertes rund um Farben und Formen, Materialien und Kunsttechniken wird spielerisch aufbereitet und kann mit allen Sinnen erlebt werden.

Dauer: 90 Minuten

Workshopbeitrag: Euro 3,- pro Person

[Unter 17 Personen Pauschale: Euro 50,-]

SPIEL:TEXTIL

1. – 4. Schulstufe

Ziel ist eine spielerische und praktische Auseinandersetzung der Kinder mit den kreativen Möglichkeiten textilen Materials. Der Workshop wurde in Kooperation dem Kolleg der Bafep7 entwickelt. Projektleitung: Maria Hanl (Mitglied des Künstlerhauses, Gesellschaft bildender Künstlerinnen und Künstler Österreichs)

FARB:PALETTE

1. – 4. Schulstufe

Ausgehend von den Lieblingsfarben der Kinder tauchen wir in eine bunte Welt ein. Was passiert, wenn zwei Farben gemischt werden? Welche Gefühle verbinden die Kinder mit bestimmten Farben?

MATERIAL:KUNDE

1. – 4. Schulstufe

Papier, Karton, Leinwand, Stein, Metall, Holz – Künstler*innen verwenden die verschiedensten und auch unglaublichsten Materialien. Wer erkennt sie? Welche Eigenschaften haben sie? Wofür können sie verwendet werden?

FORM:GEBEN

1. – 4. Schulstufe

Künstler*innen arbeiten mit verschiedenen Formen. Wir sehen uns im Künstlerhaus 1050 um und zeichnen in unserem Formreport die verschiedenen Formen nach. Wer kennt ihre Bezeichnungen? Wie stehen sie zueinander in Beziehung? Dann packen wir im Atelier selbst an und gestalten aus den gefundenen Formen unsere eigenen Kunstwerke.

INSPIRATION TEXTIL

KLEINE TEXTILKÜNSTLER

1. – 4. Schulstufe

Wir begeben uns in der aktuellen Ausstellung auf die Suche nach Textilien und deren Verwendungsweise. Die gewonnenen Eindrücke setzen wir in eigenen Kunstwerke um.

Dauer: 90 Minuten

Workshopbeitrag: Euro 3,- pro Person

[Unter 17 Personen Pauschale: Euro 50,-]

PIMP YOUR TEXTILE

5. – 8. Schulstufe

Nach einem Rundgang durch das Künstlerhaus 1050 setzen wir die gewonnenen Eindrücke praktisch um. Inspiriert von den gezeigten Werken, der Architektur und Umgebung entwickeln die Teilnehmer ihre eigenen Symbole und gestalten damit anschließend eine Stofftasche.

Dauer: 90 / 120 Minuten

Workshopbeitrag: Euro 5,- pro Person

[Unter 17 Personen Pauschale: Euro 80,-]

FROM TRASH TO TREASURE

5. – 8. Schulstufe

Wir machen aus alten Textilien neue Stücke: bunte Sommerkleider, Tischdecken mit kreisenden Mustern und die alte Lieblingsjeans werden in Form von Handytaschen oder Kosmetikbeuteln zu neuem Leben erweckt. Bitte alte Kleidungsstücke mitnehmen.

Dauer: 90 / 120 Min.

Workshopbeitrag: Euro 5,- pro Person

[unter 17 Personen Pauschale: Euro 80,-]

MIXED MEDIA

COLLAGE & ASSEMBLAGE

1. – 8. Schulstufe

Auf den Spuren von Pablo Picasso & Hannah Höch werden alle vorstellbaren Materialien und Objekte auf Holzplatten arrangiert: Stoffreste, Buchseiten, Fotografien, Plastikgeschirr, Gummistücke, Holzfiguren, Schrauben u.v.m. werden verarbeitet.

Dauer: 90 / 120 Minuten

Workshopbeitrag: Euro 3,- pro Person

[Unter 17 Personen Pauschale: Euro 50,-]

FANTASIE – UTOPIE

1. – 8. Schulstufe

Fliegende Autos, sprechende Roboter und Turnschuhe, die sich selbst zubinden: Science-Fiction Geschichten sind voll von wundersamen Fahrzeugen und Maschinen. Die Teilnehmer*innen entwerfen ihre eigenen visionären Geräte und wir bauen einen Prototyp aus Recyclingmaterialien.

Technik: Skizzieren, Assemblage

Dauer: 90 Minuten

Workshopbeitrag: Euro 5,- pro Person

[Unter 17 Personen Pauschale: Euro 80,-]

DRUCKTECHNIKEN

DRUCKEN UND STEMPELN

1. – 4. Schulstufe

Ausgerüstet mit kleinen Skizzenblöcken begeben wir uns auf eine abenteuerliche Reise durchs Künstlerhaus 1050 und halten fest, was wir entdecken. Formen und Farben inspirieren uns zu eigenen Entwürfen.

Dauer: 90 / 120 Minuten

Workshopbeitrag: Euro 3,- pro Kind

[Unter 17 Personen Pauschale: Euro 50,-]

■■■■ künstlerhaus 1050

TIEFDRUCK FÜR NEUGIERIGE

Alle Schulstufen

Ziel ist das Kennenlernen und der Erwerb von grundlegenden Techniken des Tiefdrucks: Kaltnadelradierung und / oder Strichätzung. Inhaltlich gibt es keine Vorgaben, gerne können vorab Skizzen erstellt werden, die druckgrafisch umgesetzt werden. Gearbeitet wird mit kleinen Plattenformaten (Rhenalonplatten, Kupfer oder Zinkplatten) bis maximal A4. Geätzt wird mit Eisen 3 Chlorid. Auf Wunsch ist das Arbeiten mit lösungsmittelfreien und wasserlöslichen Farben möglich.

Workshopleitung: Natalia Weiss

Mitglied des Künstlerhauses, Gesellschaft bildender Künstlerinnen und Künstler Österreichs. Mehrjährige Unterrichtstätigkeit auf der Wiener Kunstschule, Kurstätigkeit auf der künstlerischen VHS. Zusammenarbeit und Durchführung von Workshops für u.a.: BRG Stainach, BRG Boerhaavegasse, VS Pfeilgasse, Bakip Kenyongasse, Künstlerhaus Wien, Horst Janssen Museum, Oldenburg. www.natalia-weiss.at

Es besteht die Möglichkeit einer Förderung durch KulturKontakt Austria.

Workshopbeitrag mit Förderung: Euro 12,- pro Person



ATELIER FÜR SCHULEN, COMMUNITIES UND KREATIVE

Gerne unterstützt das Künstlerhaus Schulen, Vereine und lokale Communities und stellt ihnen die Vermittlungsräume zur Verfügung. Partizipative Projekte sind lebensnotwendig für eine lebendige Kultur, die gesellschaftlich verankert ist. Die beiden Atelierräume sind einfach ausgestattet und eignen sich für Vorträge, Lesungen, Workshops, Sitzungen u.v.m.

Kapazität: 30 - 60 Pax (nach Veranstaltungsformat)